

Weesen, 19. Mai 2026



*An die geschätzten Medien*

## EU-Verträge lesen & verstehen

*«Ich bin klar für die EU-Verträge! Nein, gelesen habe ich sie nicht, doch ich habe so meine Quellen.»  
«Ich bin klar gegen die EU-Verträge! Gelesen habe ich sie nicht, da ich zu viel anderes zu tun habe.»*

Eine Meinung zu haben, ohne die wichtigsten Vertragsteile selbst gelesen und verstanden zu haben? Dies bei einer Entscheidung über das Paket Schweiz-EU, das die Zukunft des Landes massgeblich gestalten würde?

«Das kann nicht sein!», finden Edith Arnold, Journalistin BR & Konzepterin, Dr. theol. Ruth Baumann-Hölzle, Ethikerin, und Dr. iur. Marianne Wüthrich, langjährige Berufsschullehrerin. Die engagierten Frauen haben deshalb die Initiative «EU-Verträge lesen & verstehen» gestartet und den Verein Schweizer Demokratie Impuls im Handelsregister eintragen lassen.

Ihre Webseite [www.eu-abstimmung.ch](http://www.eu-abstimmung.ch) bietet eine Fülle an Informationen. Dazu gehören Auszüge aus den Verträgen, Ausführungen zu den Inhalten, kontextuelle und rechtliche Einordnungen, Einblicke in politische Debatten. Beispielsweise zur zentralen Dynamischen Rechtsübernahme und den Abkommen über Freizügigkeit, Landverkehr, Landwirtschaft, MRA/Technische Handelshemmnisse sowie EU-Programme mit Horizon Europe. Ein Glossar klärt Begriffe, die in politischen Debatten und Medienberichten immer wieder fallen – etwa das «Durchwursteln», das Bundesrat Ignazio Cassis in Interviews und an Veranstaltungen verwendet. Der Glossareintrag zeigt: Der Begriff ist nicht nur eine saloppe Redewendung, sondern beschreibt auch ein theoretisches Konzept. Die Webseite wird kontinuierlich ergänzt und liefert Material für sachbezogene Diskussionen und zur persönlichen Entscheidungsfindung.

Mit Veranstaltungen eröffnet der neue Verein zudem Dialogräume. Unterstützt vom Theater act-back, findet im September die erste Veranstaltung «Raus aus der Bubble» statt. Wir laden ein, einzelne Vertragstexte und die Institutionellen Protokolle zu lesen, zu verstehen und zu diskutieren. Befürworter:innen und Kritiker:innen erhalten die Möglichkeit, sich austauschen zu können. Dabei geht es auch um die Frage: Wie möchten wir die Zukunft der Schweiz gestalten?

→ *Safe the Date: Dienstag, 15. September 2026, 17:30 bis 21 Uhr, Kulturpark an der Pfingstweidstrasse, Zürich*

Mit ihrem Engagement wollen die Initiantinnen zu einer respektvollen Gesprächskultur zwischen Befürworter:innen und Kritiker:innen beitragen. Sie zählen auf möglichst viele Mitwirkende, die bereit sind, sich vom Paket Schweiz-EU und seinen Auswirkungen für die Schweiz selbst ein Bild zu machen und sich mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen.

Wir freuen uns über Ihre Berichterstattung. Gerne stehen wir Ihnen für Fragen zur Verfügung.

Vielen Dank und beste Grüsse,

Edith Arnold, Journalistin BR  
Dr. theol. Ruth Baumann-Hölzle  
Dr. iur. lic. phil. | Marianne Wüthrich

«EU-Verträge lesen & verstehen», [eu-abstimmung.ch](http://eu-abstimmung.ch), [info@schweizerdemokratieimpuls.ch](mailto:info@schweizerdemokratieimpuls.ch)